

Roland May: Qualität trotz Abgänge gehalten

VA M.09.18

Plauen – Gagenverhandlungen seien ein wunder Punkt, beantwortete Generalintendant Roland May die Frage von Linken-Stadträtin Petra Rank im Kulturausschuss nach der Fluktuation im Theater Plauen-Zwickau. Immerhin, so der General, seien ja bislang von den Verhandlungsergebnissen noch jene neun Prozent abzuziehen, auf die die Schauspieler aufgrund des Haustarifvertrages verzichten. Da seien manche Gespräche auch schon gescheitert, räumte er ein. Eine weitere Unwägbarkeit resultiere aus dem Umstand, dass manche Ensemblemitglieder auch kurzfristig um Vertragsauflösung bitten, um sich an „größere Häuser mit besserer Bezahlung“ zu verabschieden. In dieser Spielzeit sei das beispielsweise in der Sparte Musiktheater der Fall. Dennoch, so May, klappe es bisher meist, trotz der Weggänge die Qualität zu halten. tp